

Das Rollerprojekt ist mit und ohne Roller in spezifische Module gegliedert

wie z. B.

- Beherrschen des Rollers mit folgenden Zielen:
schieben, heben, links und rechts abstoßen, schnell und langsam fahren, Spur halten, Kurven und Slalom fahren, Bremsen, langes Rollen
- technische Ausrüstung des Rollers kennen lernen
- spezifische Anforderungen an Motorik, Geschicklichkeit, Ausdauer und Kraft schulen
- Geräusche erkennen, orten und unterscheiden lernen
- Verkehrstypische Zeichen und Farben kennen lernen
- Kennenlernen kleiner Erste Hilfeleistungen
z.B. Pflaster aufkleben



Jugendverkehrsschule Woltersdorf
der Verkehrswacht TF e.V.

Haben sie Interesse?
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Uwe Schwendler
Tel. 0173 6253198

E-Mail:

schwendler-verkehrswacht-tf@t-online.de



Rollerprojekt



Vorschulkinder
„Fit für den Schulweg“

„Flink und Fit“ für den Schulweg durch das Rollerprojekt

Bewegungserziehung ist auch Verkehrserziehung

Motivation:

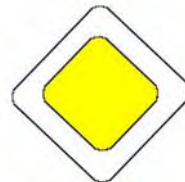
- wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Übungen zeigen, dass Vorschul- und junge Schulkinder Defizite in der Bewegungserziehung aufweisen
- Bewegungssicherheit von Kindern beeinflusst deren Verkehrssicherheit **positiv**
- Radfahren für Kinder unter 7 Jahren ist aus psychomotorischer Sicht ungeeignet

=> *Alternative
Roller fahren*



Ziele:

- positive Veränderung der Motorikleistung bei gleichzeitiger Verringerung motorischer Defizite durch regelmäßige Bewegungsförderung
- langfristig geringe Unfallhäufigkeit
- verbesserte Gefahreinschätzung bei Kindern
- Veränderung in den Sozialkontakten
- Abnahme aggressiver Verhaltensweisen



Wie:

die Verkehrswacht Teltow-Fläming e.V. unterstützt im Rahmen des „Lokalen Bündnisses für Familie Baruther Urstromtal“ Eltern und Erzieherinnen in der Bewegungserziehung durch das Rollerprojekt

„Flink und Fit“

durch modulare Übungseinheiten mit und ohne Roller sowie durch einen mobilen Rollerparcours

